

### Forte in Bici

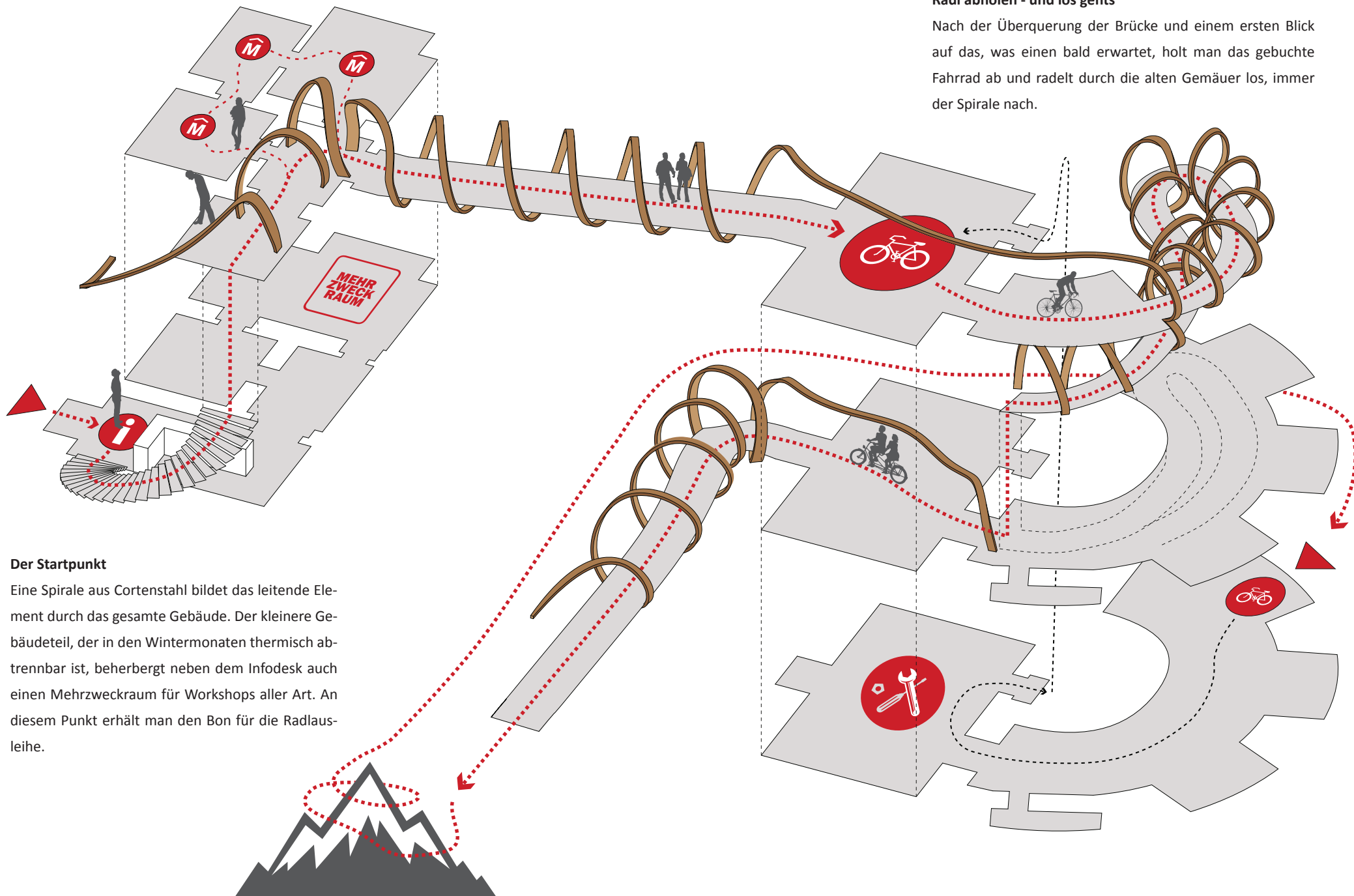
Die Stifserjoch-Straße wird zweimal pro Woche jeweils einen halben Tag lang für den Autoverkehr gesperrt. Bis zum Nachmittag ist somit der Weg frei für nicht motorisierte Biker aller Art, um die geschichtsträchtige Straße sportlich zu erkunden.

Die Autos können nahe des Werks in Gomagoi ge-

parkt werden. Im Werk selbst kann man nun nach einem kleinen informellen Rundgang durch das neue Museum je nach Belieben ein Fahrrad oder E-Bike ausleihen um sich sodann auf den Sattel und hinauf auf den Berg zu schwingen. Auf dem Weg nach draußen hat man Gelegenheit, die alten Gemäuer fahrend zu erleben.

Über die Straße verteilt, in ausgewählten Kehren, gibt es an mehreren spektakulären Punkten Aussichtsplattformen von denen aus man in exponierter Lage während einer Pause das wunderschöne Alpenpanorama genießen kann.

Während der Wintermonate, in denen die Passstraße generell gesperrt ist, bleibt das Museum für die Öffentlichkeit geöffnet. In einem ebenfalls untergebrachten Mehrzweckraum können Malworkshops abgehalten werden.



### Radl abholen - und los gehts

Nach der Überquerung der Brücke und einem ersten Blick auf das, was einen bald erwartet, holt man das gebuchte Fahrrad ab und radelt durch die alten Gemäuer los, immer der Spirale nach.

### Der Startpunkt

Eine Spirale aus Cortenstahl bildet das leitende Element durch das gesamte Gebäude. Der kleinere Gebäudeteil, der in den Wintermonaten thermisch abtrennbar ist, beherbergt neben dem Infodesk auch einen Mehrzweckraum für Workshops aller Art. An diesem Punkt erhält man den Bon für die Radlausleihe.



Schnitt BB 1:200

